

Protokoll der 53. GV

vom 4. März 22, 19.00 Uhr , Evangelischer Kirchengemeindesaal

Anwesend: Die Vorstandsmitglieder Angela Buxhofer (Präsidentin Arosa Kultur), Renzo Semadeni (Vize-Präsident), Jacqueline Egli (Vorstand), Noldi Heiz (Vorstand) und 23 Mitglieder.

Entschuldigt:

Vorstand: Hubmann Rahel, Jenny Pascal, Müller Thomas

Revisionsstelle: Jürg Butzerin und Minnella Alessandro

Mitglieder: Bilal Waleed, Bucher Rolf, Butzerin Karl, Devonas Esther und Georg, Forster Florence, Hug Rosmarie, Kaiser Elisabeth und Karl-Heinz, Minnella Christianem, Müller Ursula, Nicolier Isabelle, Osterwald Ursula und Robert, Reichenstein Marianne, Schmid Sport, Schuler Roland, Schürch Julia, Stich Roland, Waidacher Lutta, Wyss Verena und Rolf

1. Begrüssung

Angela Buxhofer begrüsst 23 Mitglieder zur 53. Generalversammlung von Arosa Kultur. Da beim Versenden der Einladung noch unklar war, wie sich die Covid-Situation entwickeln wird, wurde in der Einladung kein Aperó angekündigt. Dank den Lockerungen kann Arosa Kultur nun aber im Anschluss an die Versammlung einen kleinen Umtrunk anbieten.

Vom Vorstand mussten sich leider einige Personen für die GV entschuldigen. So fehlt die Aktuarin Rahel Hubmann. Erika Holenweger, Leiterin der Kulturfachstelle Arosa-Schanfigg, hat sich bereit erklärt, das Protokoll zu verfassen. Vielen Dank! Weiter mussten sich die Vorstandsmitglieder Thomas Müller und Pascal Jenny wegen anderweitiger Termine entschuldigen. Andri Probst, der künstlerische Leiter von Arosa Kultur musste sich ebenfalls entschuldigen, wie auch die Revisoren Alessandro Minnella und Revisor Jürg Butzerin.

Angela Buxhofer informiert die Anwesenden, dass sie die Einladung zur Generalversammlung rechtzeitig erhalten haben und fragt, ob jemand eine Änderung der Traktandenliste wünscht. Dies ist nicht der Fall.

Als Stimmzähler wird Peter Altmann gewählt.

Das Traktandum 1 beinhaltet auch die Genehmigung des Protokolls der letztjährigen Generalversammlung vom 17. September 2021. Das Protokoll war auf unserer Webseite publiziert. Angela Buxhofer fragt die anwesenden Mitglieder, ob jemand noch Ergänzungen oder Korrekturen wünscht. Niemand möchte dies, somit wird abgestimmt und das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Die Präsenzliste wird in Umlauf gegeben.

2. Jahresbericht

Angela Buxhofer informiert die Anwesenden, dass auf der Webseite eine **Kurzfassung** des Rechenschaftsberichtes veröffentlicht ist und Kopien heute auf jedem Platz aufliegen. Sie gibt trotzdem gerne mündlich noch eine kurze Zusammenfassung des Rechenschaftsberichtes.

Die 35. Musikkurswochen haben mit 1281 Kursteilnehmenden trotz Corona ein beachtliches Resultat erzielt. Es waren nur noch rund 100 Teilnehmende weniger als in „normalen“ Jahren. Es waren 225 Kursleitende im Einsatz bei 134 angebotenen Kursen. 90 Prozent der Teilnehmenden kommen aus der Schweiz. 55% sind Frauen und 33% sind Männer. Der prozentuale Anteil an Kindern ist 12%. Der Jüngste war 6 Jahre alt und der älteste Teilnehmer 83. Die Musikkurswochen 2021 generierten rund 9756 Logiernächte.

Das Arosa Sounds Festival im Februar, das Arosa Klassik Festival im März und alle anderen Veranstaltungen in der gesamten Wintersaison mussten wegen Corona abgesagt werden. Angela Buxhofer informiert die Mitglieder weiter, dass trotz Corona alle Künstler:innen ihre Gage erhielten, und wir bekamen vom Kanton die volle Defizitgarantie. Auch die Stiftungen und die GKB haben die Beträge vollumfänglich überwiesen.

Der Kultursommer Arosa konnte von Juni bis Oktober mit 38 Veranstaltungen stattfinden. Diese wurden insgesamt von 2134 Gästen besucht. Dazu kamen noch rund 45 Kurspräsentationen der Musikkurswochen.

Das Projekt «Jungen Talente im Konzert» wurde von November 2021 auf Juni 2022 verschoben. Aus der Versammlung meldet sich Evelyn Bierman und möchte gerne wissen, worum es sich bei diesem Projekt handelt. Angela Buxhofer erklärt ihr, dass bei diesem Projekt talentierte Musikstudierende eingeladen werden um mit Profimusiker:innen ein Konzertprogramm zu erarbeiten. Sie proben während einer Woche und geben danach 4 – 5 Konzerte in der ganzen Schweiz. Diese Konzerterfahrung ist wichtig für die jungen Talente.

Die Mitgliederzahlen des Vereins sind stabil. Per Ende Vereinsjahr 2021 hatten wir eine stattliche Zahl von 650 Vereinsmitgliedern. Das ist sehr erfreulich.

Angela Buxhofer bedankt sich nochmals bei den Spender:innen für die Spendenaktion. Auch einen speziellen Dank an alle Donator:innen, Gönner:innen und Mitglieder für die grosse Unterstützung.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung ist ebenfalls auf der Webseite publiziert und zu Beginn der Versammlung verteilt worden.

Wie im Vorjahr hat Angela Buxhofer die Buchhaltung geführt. Den Abschluss hat sie zusammen mit Fiduciar Treuhand erstellt. Angela Buxhofer erörtert einige Punkte und erklärt, dass das Vereinsjahr mit einem kleinen Verlust von CHF 2'436.99 schliesst, aber dafür konnten Rückstellungen im Fondskapital von rund CHF 20'000 gebildet werden. Diese liefern eine Sicherheit für Umstellungen, z.B. muss das Marketing überdacht werden.

Zu einigen Punkten werden aus den Reihen der Mitglieder Erklärungen gewünscht:

1. Kulturfachstelle Fonds: Finanzierung durch Talverkehrsvereine und Gemeinde Arosa. Kulturfachstelle ist bei Arosa Kultur angesiedelt, Arosa Kultur führt eine Kostenstelle dafür. Es ist ein Fonds dafür eingerichtet, aus welchem gewisse Rückschläge finanziert werden können und in guten Jahren Rückstellungen gebildet werden können.

Förderung junger Talente: früher hat das BAK pauschal 30'000 Fr. für die Förderung junger Talente gezahlt. Seit Förderkriterien geändert wurden, erhält Arosa Kultur nichts mehr aus diesem Topf. Nun gibt es ein neues Programm vom BAK: „Jugend + Musik“ aus welchem Arosa Kultur direkt für Kurse für Kinder und Jugendliche Beiträge erhält.

Renzo Semadeni liest den Revisorenbericht vor. Angela Buxhofer bedankt sich bei den beiden Revisoren Jürg Butzerin und Alessandro Minnella. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und der Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen.

4. Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt, die Beiträge auf jetziger Höhe zu belassen.

Art der Mitgliedschaft	seit 2009/10
Einzelmitglied KK	40.-
Einzelmitglied Kombi	60.-
Familienmitglied KK	70.-
Familienmitglied Kombi	85.-
Gönnermitglied KK	150.-
Gönnermitglied Kombi	200.-
Donatorenmitglied KK	500.-
Donatorenmitglied Kombi	1000.-

Die Versammlung stimmt darüber ab. Die Beiträge werden einstimmig belassen.

Angela Buxhofer stellt noch das Team und den Vorstand von Arosa Kultur vor und bedankt sich bei allen für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Gleichzeitig informiert sie darüber, dass Erika Holenweger, die Leiterin der Kulturfachstelle, ihre Stelle gekündigt hat.

5. Anträge

Anträge können bis fünf Tage vor der Generalversammlung an den Vorstand eingereicht werden. Es sind keine Anträge eingegangen.

6. Varia und Umfrage

Bericht aus dem laufenden Jahr

Der Winter 2021/22 ist bis jetzt gut verlaufen. Alle Veranstaltungen bis auf das Konzert des Armeespiels und ein Dinner-Konzert im Kulm konnten stattfinden. Die Veranstaltungen waren noch sehr zögerlich besucht. Langsam erholt sich die Situation aber.

Angela erwähnt das Helferteam, das bei den Veranstaltungen unterstützt und dankt für deren Einsatz.

Die Anmeldungen für die MKW laufen extrem gut. Es sind bereits 950 Anmeldungen eingetroffen. Ein absoluter Rekord für Ende Februar. Doch dies vermutlich vor allem, weil sich die Teilnehmenden tendenziell früher anmelden. 131 Kurse wurden ausgeschrieben. Die Panflötenwoche findet nach 30 Jahren nicht mehr statt. Dafür wurden andere neue Kurse ins Programm aufgenommen. Z.B. ein Tanzkurs für Kinder, für welchen sich viele einheimische Kinder angemeldet haben.

Der Kultursommer wird in diesen Wochen geplant. Es wird wieder ein abwechslungsreiches Programm geben.

Bericht aus der Kulturfachstelle

Erika Holenweger berichtet von ihren Tätigkeiten für die Kulturfachstelle, darunter die Projekte, welche sie im 2021 lanciert, begleitet, unterstützt und umgesetzt hat (z.B. Dorfplatzmusik, Eröffnung Dörferweg Schanfigg) sowie aktuelle Projekte, welche z.T. im 2022 zur Umsetzung kommen werden (z.B. Stallmuseum Peist, Intensivierung der Zusammenarbeit und gemeinsam Projekte mit Kunstvoll Plessur). Ausserdem gehören auch kontinuierliche Tätigkeiten, wie z.B. die Geschäftsführung des Vereins Kulturhuus Schanfigg, aber auch die jährliche Organisation des Kulturforums sowie die Unterstützung der Marketingorganisation von Arosa Tourismus zum Aufgabenprofil der Kulturfachstelle.

Angela Buxhofer betont, dass sich ein Besuch im Kulturhuus lohnt und Loni Patt erzählt noch über die Bibliotheken im Kulturhuus.

Angela Buxhofer fragt die Mitglieder, ob es noch weiter Varia gibt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, kann die diesjährige Generalversammlung von Arosa Kultur geschlossen werden.

Angela Buxhofer dankt im Namen des Vorstandes für das Erscheinen und lädt alle zu einem kleinen Umtrunk im Kirchgemeindesaal ein.

19.50 Uhr Ende der offiziellen Sitzung

Arosa, 04.03.2022

Die Protokollführerin: Erika Holenweger